

Radeon VII im Hackintosh

Beitrag von „mitchde“ vom 9. Februar 2019, 09:51

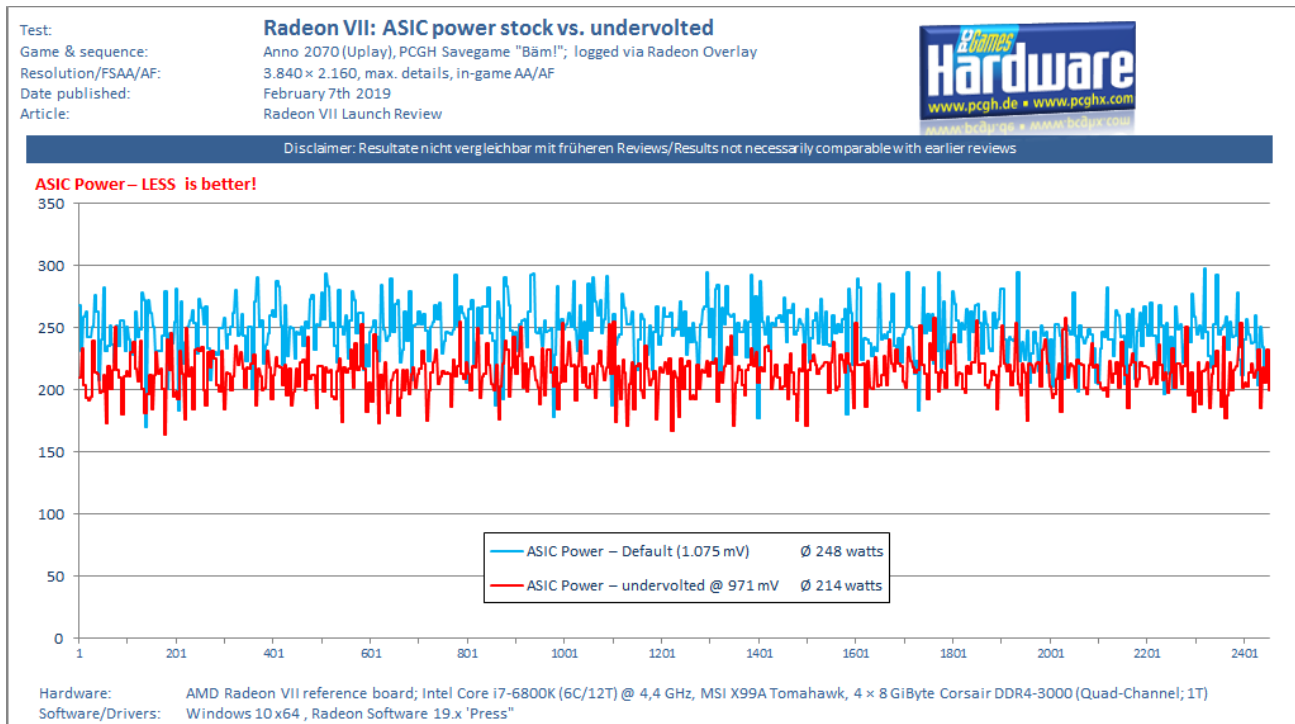
Thema Undervolting und Speed(Clockrate) bzw. Leistungsaufnahme(Hitze).

Hier zwei aktuelle Bilder zu diesem Thema + neuer Radeon die auch Laien zeigen, wie sich das mit Stock GPU Volt und etwas unervolting verhält.

Macht man das richtig = nur etwas undervolting und nicht massives uv, hat man sogar einen Speedgewinn sowie zugleich weniger Watt (Hitze).

Hintergrund: Die GPU kann bei etwas weniger Volt (weniger Watt) länger oder gar Dauerhaft auf hohen/höchsten MHz laufen und muss seltener oft den GPU Takt redizieren = langsamer.

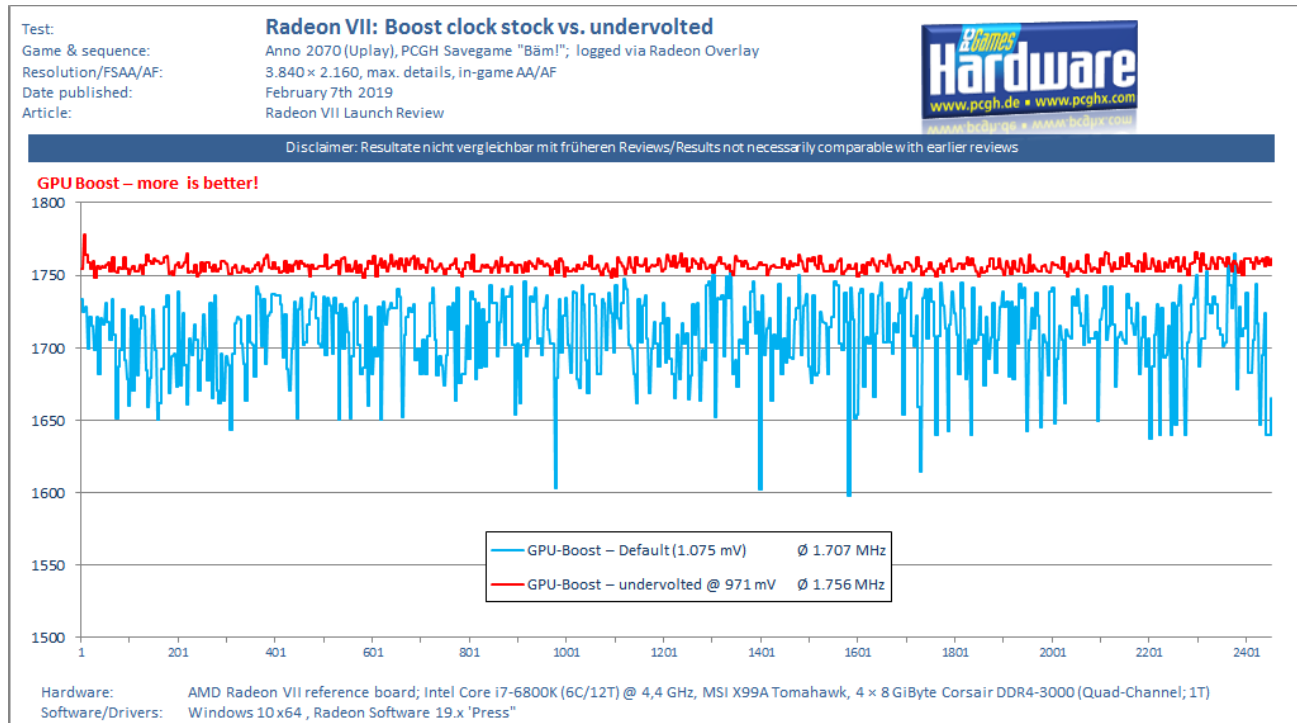
Hier **Leistungsaufnahme** während einem Game mit Stock Volt vs etwas undercolting:



Man sieht schon die Einsparung zw. Stock und undervolting von ca. 30-50 Watt. Und 40 Watt

weniger im Schnitt Wärme sind schon nicht wenig 😊 Trotzdem saugen die Highend GPUS , speziell AMD leider etwas viel Watts. Lässt man die Kirche im Dorf muss man trotzdem sagen dass zumindest Speed / Watt bei der neuen Pre Vega AMDs natürlich deutlich besser ist wie bei AMDs Baujahr 2015-2017.

Hier diese Wirkung auf die **GPU Speed (Mhz)** Stock Volt vs leichtes undervolting:



Mit dem undervolting taktet die GPU fast durchgängig (beim game) sehr hoch durch und muss nicht andauernd auf 150 Mhz niedrigere Takt runterschalten. Paar % Speed also mehr sind drin. Und nebenbei spart man etwas Geld (Watt) und Hitzeentwicklung.

ERGO: Leichtes GPU undervolting (ohne gleichzeitige GPU Clock Reduzierung) bringt etwas mehr Speed , nicht weniger Speed!!

PS; Dieses Prinzip gilt natürlich für alle GPUS nicht nur die neue AMD. Auch bei meiner RX 460 im Prinzip gleich - wenn auch auf gaaanz anderen Watt Niveau, lach.